

06.12.2022

Änderungsantrag

der Fraktion der AfD

zu dem „**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2023 (Haushaltsgesetz 2023)**“

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksachen 18/1200 und 18/1500 (Ergänzung)
Beschlussempfehlung des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 18/1910

Kapitel 10 023 Corona-bedingte Krisenbewältigungsmaßnahmen

**Titelgruppe 60 Zusätzliche Kapazitäten zur Schülerverkehrsbeförderung sowie
zusätzliches Kontrollpersonal für den ÖPNV infolge COVID-19-
Pandemie**

Streichung der Titelgruppe

HH 2023
von 100.000.000 Euro
um 100.000.000 Euro
auf 0 Euro

Ansatz lt. HH 2022
- Euro

Begründung:

Junge Menschen sind nicht durch das Corona-Virus gefährdet. Deshalb müssen auch nicht weiter zusätzliche Busse eingesetzt werden. Die hohe Verschuldung des Landes NRW ist eine viel größere Zukunftsgefahr für junge Menschen.

Klaus Esser
Dr. Martin Vincentz
Andreas Keith

und Fraktion

Datum des Originals: 06.12.2022/Ausgegeben: 06.12.2022